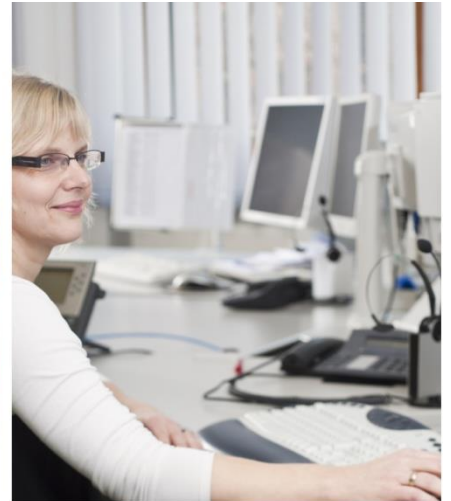


Freigabedokumentation – Entwurf Release 25.10.p01.4

vom 24. Oktober 2024



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Anlagen	5
2	DIGI BACK.....	6
2.1	Produktinformationen.....	6
2.1.1	bitGo_BE	6
2.1.2	bitGo_Web.....	6
3	VM-AUFM	6
3.1	Produktinformationen.....	6
3.1.1	Fallmanagement bearbeiten	6
4	VM-KH.....	7
4.1	Produktinformationen.....	7
4.1.1	Anschlussrehabilitation Export	7
4.1.2	TP 4b-Batch Import B	7
4.1.3	TP 4b-Dialog, TP 4b-Importverlauf.....	7
5	VM-LRB	8
5.1	Produktinformationen.....	8
5.1.1	Leistungsaushilfe im Ausland nach Aufwand bearbeiten.....	8
6	VV-PAR.....	8
6.1	Produktinformationen.....	8
6.1.1	Administration- Aufgabenverwaltung.....	8

1 Einleitung

Mit dem Release 25.10.p01.4 wurden u. a. Störmeldungen – gemäß der vorliegenden Freigabedokumentation – aus folgenden Bereichen behoben:

DIGI BACK

VM-AUFM

VM-KH

VM-LRB

VV-PAR

Für die Nutzung des VM-Tools muss eine gesonderte Softwarelizenz erworben werden.

Vorbemerkung zu Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen

Die mit diesem Release von der BITMARCK Software GmbH ausgelieferte Software besteht aus vielen einzelnen funktionalen Modulen. Innerhalb dieser Module sind zum Teil seitens BITMARCK Voreinstellungen erfolgt bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen zur Arbeitserleichterung bei unseren Kunden vorgenommen worden. Wir geben Ihnen den Hinweis, dass diese Einstellungen als Vorschlag zu betrachten sind, der – basierend auf unseren Erfahrungen – für eine größere Anzahl von Kunden grundsätzlich passend sein dürfte.

Wir übernehmen keine Gewähr dafür, dass diese Voreinstellungen in Ihrer konkreten Situation tatsächlich unverändert zum Ablauf kommen können. Somit weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Stellen, an denen Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen vorgenommen worden sind, einzeln geprüft und ggf. auf Ihre Belange angepasst werden müssen.

Des Weiteren sind in den einzelnen Softwaremodulen Funktionalitäten enthalten, bei denen eine notwendige Konfiguration erst noch seitens des Anwenders vorgenommen werden muss. Dies ist durch Sie, ggf. in Zusammenarbeit mit dem für Ihren Softwarebetrieb zuständigen Rechenzentrum, verantwortungsvoll vorzunehmen.

Für Rückfragen inhaltlicher Art steht Ihnen selbstverständlich auch der BITMARCK-Support zur Verfügung.

Hinweis zu nicht unmittelbar personenbezogenen Benutzerrechten

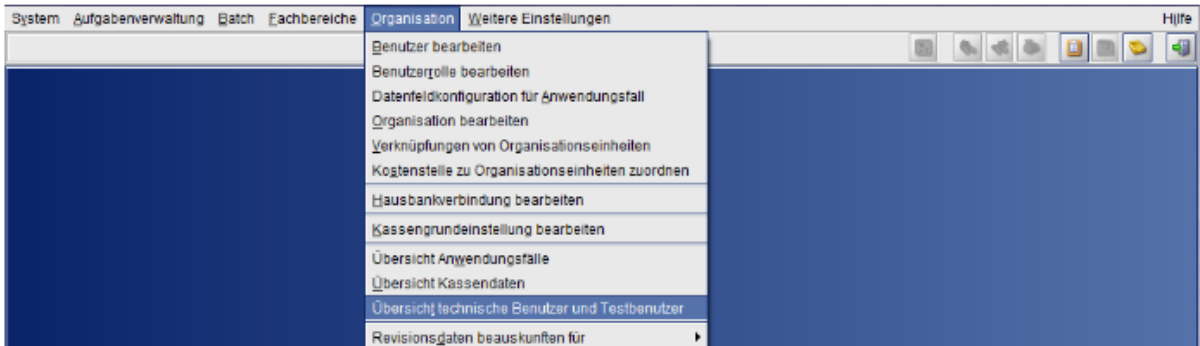
BITMARCK 21c|ng:

Betriebs- und systemseitig ist es notwendig, dass „technische User“ o. ä. vorhanden sind. Zu diesem Zweck ist innerhalb des Administrations-Clients der Anwendungsfall „Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer“ vorhanden. Dieser Anwendungsfall steht seit dem Release 23.25 zur Verfügung und beinhaltet die jeweils für das freigegebene Release gültigen Inhalte.

Auszug aus der Onlinehilfe:

Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer

Sie erreichen den Anwendungsfall "Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer" im Administrations-Client unter dem Menüpunkt "Organisation".



Menüführung

Über diesen Anwendungsfall können Sie sich alle in der Kern-Datenbank vorhandenen technischen Benutzer und Testbenutzer anzeigen lassen. Das erleichtert die Arbeit in Prüfungssituationen.

Dieser Anwendungsfall dient dem Zweck der Kassensicherheit und Nachvollziehbarkeit im Umgang mit technischen Kennungen in der Kern-Datenbank im 21c_kern.

A screenshot of a window titled 'Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer'. It displays a table with three columns: '#', 'Anmeldename', and 'Name'. The table lists various system and test users. A 'Benutzertyp' column is also present, indicating whether the user is a 'Technischer Benutzer' or a 'Testbenutzer'. The table is scrollable, and a 'Schließen' button is at the bottom right.

#	Anmeldename	Name	Benutzertyp
▶	jms@01069	Systembenutzer jms	Technischer Benutzer
	test	FWE Test Benutzer	Technischer Benutzer
	batchuser@01069	Systembenutzer batchuser	Technischer Benutzer
	batchadmin	Systembenutzer batchadmin	Technischer Benutzer
	khfallmgmt	Systembenutzer khfallmgmt	Technischer Benutzer
	ifuser	ifuser	Technischer Benutzer
	is	Systembenutzer integration	Technischer Benutzer
	kern21c@01069	Systembenutzer kern21c	Technischer Benutzer
	dentalimg	Systembenutzer dentalimg	Technischer Benutzer
	loader	Systembenutzer für Loader	Technischer Benutzer
	compinit	Systembenutzer compinit	Technischer Benutzer
	70@01069	Meier	Testbenutzer
	fwetestadm@01069	FWE Test Administrator	Testbenutzer
	zasuser@01069	Systembenutzer zasuser	Technischer Benutzer
	userserviceuser	UserRoles BKSenders Benutzer	Technischer Benutzer
	sys21cng!01069	Systembenutzer 21c NG	Technischer Benutzer
	plzserviceuser	PLZ Aktualisieren Benutzer	Technischer Benutzer
	sys21cng!15933	Systembenutzer 21c NG	Technischer Benutzer

Gefundene technische Benutzer und Testbenutzer

Hinweis

Der Inhalt dieser Benutzeroberfläche ist ein Beispiel aus einem Testsystem der BITMARCK Software GmbH. Der Inhalt und die Menge der Einträge kann bei den Krankenkassen abweichen. Eine Ein-zu-eins-Übertragbarkeit für die Arbeit bei Prüfungssituationen ist nicht gegeben.

Wir empfehlen, diese Inhalte nach der Release-Installation zu überprüfen; im Weiteren der Hinweis, dass der Inhalt dieser Tabelle bei aufsichtsrechtlichen Prüfungen dem zuständigen Prüfdienst auf Anfrage zur Kenntnis gegeben werden kann.

1.1 Anlagen

Keine Anlagen

2 DIGI BACK

2.1 Produktinformationen

2.1.1 bitGo_BE

R358949/PK-658931: Uploads mehrfach erzeugt und fehlerhaft

Anträge werden nicht mehr doppelt abgelegt und Kontakte wieder richtig verknüpft. Das Zusammenspiel von Konfigurierten "Direktverarbeitung + Aktionssteuerung|ng" sorgte für den obengenannten Sachverhalt.

PK-658929: Antragskonfiguration Direktverarbeitung & AS|ng

Wenn Aktionssteuerung|ng und Direktverarbeitung parallel konfiguriert wurden, wurde die Aktionssteuerung|ng-WF (bzw. die Version davon) beim Speichern nicht persistiert.

2.1.2 bitGo_Web

R359688/PK-659451: Antragskonfiguration Import/Export

Antragskonfiguration des alten Formats konnten nicht mehr importiert werden, weil für ComboBox-Elemente kein Datum vorhanden war.

Dies wurde mit einem verbesserten Antragsimportprozess behoben.

3 VM-AUFM

3.1 Produktinformationen

3.1.1 Fallmanagement bearbeiten

R358818/PK-659063: AUFM: Technischer Fehler AU-Fallmanagement Filter Batch - "'AuDauer' is in null"

Beim Ausführen des Batches "AU-Fallmanagement Filter Batch" trat ein technischer Fehler auf, wenn bei aktiviertem Vorselektionsfilter im Register >Parameter< das Feld "AU-Dauer" nicht gefüllt war. Das Systemverhalten wurde dahingehend angepasst, dass ein fehlerfrei Batchlauf auch ohne das Befüllen des Feldes "AU-Dauer" möglich ist.

Betroffene Batches

AU-Fallmanagement Filter Batch

4 VM-KH

4.1 Produktinformationen

4.1.1 Anschlussrehabilitation Export

PK-658761: DA AR - die Dateinummer wird in Exportnachrichten nicht hochgezählt (25.15)

Die Dateinummer wird innerhalb der Exportnachrichten korrekt hochgezählt

Betroffene Batches

TP4b Export

4.1.2 TP 4b-Batch Import B

R358768/PK-658771: Nullpointer TP4b MV Antwort Verl. Aufenth. (MV-RV)

Die inkonsistente Befüllung und Lieferung der Information "Fall-ID Reha" in Kopfdaten kann zu Fallzuordnungsproblemen in der TP 4b-Batchverarbeitung führen. Die Batchverarbeitung "TP 4b Import B" wurde optimiert; das optionale Attribut "Fall-ID Reha" wird als Ermittlungskriterium nicht mehr berücksichtigt.

Betroffene Batches

TP4b Import B

TP4b Import A

Betroffene Menüpunkte

Kern::Leistungen::Medizinische Vorsorge/Rehabilitation::Stationäre

Rehabilitationsmaßnahme bearbeiten

Kern::Leistungen::Medizinische Vorsorge/Rehabilitation::Ambulante Vorsorgemaßnahme bearbeiten

Kern::Leistungen::Medizinische Vorsorge/Rehabilitation::Ambulante Rehabilitationsmaßnahme bearbeiten

4.1.3 TP 4b-Dialog, TP 4b-Importverlauf

R358872/PK-658775: Fehlerhafte Einspielung einer weiteren "Bewilligung" nach "Absage durch Kostenträger"

Es wird eine Bewilligung (MV) VKZ10 laufende Nummer 01 mit einem IK A eingespielt, diese Bewilligung wird über eine Nachricht Absage durch Kostenträger (MV) storniert. Die erste Bewilligung (MV) erhält im TP4b Importverlauf den Status "Storniert durch Import".

Es ist derzeit vorgesehen, dass eine neue Bewilligung (MV) ebenfalls mit dem VKZ10 laufende Nummer 01 mit IK B und derselben RV-Massnahmenummer eingespielt wird. Die Einspielung der neuen Bewilligung ist jetzt möglich, die neue Bewilligung erhält den Status

"Import erfolgreich" im TP4b Importverlauf, im Feld IK des Leistungserbringers wird das IK B nun korrekt gesetzt. Für die Nachricht Anforderung zum Mitteilungsverfahren (MV) wird jetzt das IK aus der neuen zweiten Bewilligung verwendet.

Betroffene Batches

TP4b Import B

Betroffene Menüpunkte

Kern::Leistungen::Medizinische Vorsorge/Rehabilitation::Stationäre
Rehabilitationsmaßnahme bearbeiten

Kern::Leistungen::Medizinische Vorsorge/Rehabilitation::Ambulante
Rehabilitationsmaßnahme bearbeiten

5 VM-LRB

5.1 Produktinformationen

5.1.1 Leistungsaushilfe im Ausland nach Aufwand bearbeiten

R359762/PK-658739:: LAA nA - Dialog "Leistungsaushilfe im Ausland nach Aufwand bearbeiten": Technischer Fehler beim neu anlegen von Beanstandungen/Gutschriften

In dem Dialog "Leistungsaushilfe im Ausland nach Aufwand bearbeiten" trat bei dem Versuch eine neue Beanstandung oder eine neue Gutschrift anzulegen ein technischer Fehler auf. Der Fehler wurde behoben. Neue Beanstandungen bzw. neue Gutschriften können wieder fehlerfrei angelegt werden.

6 VV-PAR

6.1 Produktinformationen

6.1.1 Administration- Aufgabenverwaltung

R359475/PK-658301: 360 Grad Ansicht: Aufruf von Dokumenten in der Übersicht führt nicht mehr zu Fehlern

Der Aufruf von Dokumenten aus der 360 Grad Übersicht ist nun problemlos möglich.